



Arbeitsblatt

Arheitsaufgahe 1.

Arbeitsauigabe 1:	
0 0	en Mittel angelegt werden? Überprüfen Sie auch die Veranla- reits angelegten Kapitals und veranlagen Sie es gegebenenfalls
Betrag: €	Produkt:
Betrag: €	Produkt:
Betrag: €	Produkt:
Arbeitsaufgabe 2:	
Anlageziele: Wofür spare ich? Welchen Rücklage (Notgroschen für jede Erwerb von Wohnungseigentun Sicherung der Altersvorsorge Finanzierung einer größeren Inv	rzeitigen Bedarf)
Arbeitsaufgabe 3:	
Zeithorizont (Liquidität): Wie lange	darf das Kapital gebunden sein? Wann benötige ich das Geld?
Der Anlagebetrag □ soll jederzeit verfügbar sein □ soll mit einer Kündigungsfrist voll soll ohne Kündigung verfügbar □ muss während des Anlage- bzw	_
Arbeitsaufgabe 4:	
Sicherheit und Liquidität: Welches F mir leisten? Sicherheit des eingesetzten Kapitals:	Risiko bin ich bereit einzugehen bzw. welches Risiko kann ich
☐ Die Rückzahlung des vollen Anla gesichert sein.	agebetrags bzw. des Ansparguthabens muss in jeder Phase
_	agebetrags bzw. Ansparguthabens muss zum Laufzeitende gesien Verfügung werden Verluste akzeptiert. Diese sollen allerdings ekapitals nicht überschreiten.
	möglichkeiten wird ein höheres Risiko akzeptiert. Verluste am en Verkauf werden akzeptiert. Diese sollen allerdings einen als nicht überschreiten.
Sicherheit der Zinsen bzw. der Erträge	_
☐ Die Höhe der Erträge soll über d	•
_	über die ganze Laufzeit variabel verändern.
	möglichkeiten wird das Risiko akzeptiert, in ungünstigen Markt-
phasen keine Erträge zu realisiere	II .
Quellen:	

- 1) BMASK, Sektion Konsumentenschutz; Trau, schau, wem wohin mit dem Geld? Anlageberatung auf dem Prüfstand (2015).
- 2) Verbraucherzentrale; Geldanlage: Checkliste zur Vorbereitung auf das Beratungsgespräch,

www.verbraucherzentrale.de/sites/default/files/migration_files/media126851A.pdf (2024-10-10)

3.) Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz: www. konsumenten fragen. at/konsumenten fragen/Veranlagung/Veranlagung. html







